

kunstkeramik

2. Januar 2023

17 bis 21.30 Uhr

im Saal der Kunstkeramik

Das erste Goetheanum

17 Uhr: Betrachtung und gemeinsamer Austausch
zum ersten Goetheanum

Anschliessend kleine Verpflegung

100 Jahre Bauimpuls

19.30 Vortrag von Torsten Steen, Bern

Was fängt man mit einem vor 100 Jahren abgebrannten
Kunstwerk an? Kann es uns heute noch etwas sagen?

Ich möchte auf wesentliche Aspekte des Goetheanum-Bauimpulses zu sprechen kommen und lade dazu ein, die Fragen, die sich aus dem Jubiläum des Brandes ergeben können, miteinander zu bewegen. Braucht es heute ganz neue Ansätze, einen neuen Griff, oder gibt es auch immer noch aktuelle Entwicklungskeime in diesen Formen und Motiven? Oder beides? Können wir durch den Blick in die Vergangenheit auch etwas für die Zukunft gewinnen? Wie kann die künstlerische Arbeit das Anliegen der anthroposophischen Arbeit allgemein spiegeln?

Torsten Steen: Geboren 1962 in Dortmund. Nach dem Kunststudium und der Lehrerausbildung am Goetheanum Lehrtätigkeit im Bereich Kunst, Kunstgeschichte und Biologie in Silkeborg (DK), Winterthur (CH) und Ins (CH), ab 2002 an der Rudolf Steiner – Schule in Ittigen (Bern). Verschiedene Publikationen, Vorträge und Kurse zu Rudolf Steiners Kunstansatz. Drei erwachsene Kinder. Lebt mit seiner Frau in Worb bei Bern.